



SIX SWISS EXCHANGE

Strukturierte Produkte Marktreport

November 2025



Neue Listings

14 482

733 Mio.
Handelsumsatz
in CHF

40 286
Trades



Zinshoffnungen

Ein Rekord-Shutdown der US-Regierung, Bedenken hinsichtlich der hohen Bewertungen der Big Tech-Unternehmen und die hawkische Haltung der Fed sorgten im November zunächst für Unruhe an den US-Aktienmärkten. Die Verbraucherstimmung fiel auf den niedrigsten Stand seit 2022 und der VIX® stieg auf den höchsten Wert seit April. Es gab jedoch auch viel Grund für Optimismus. So führte vor allem der starke Anstieg der Erwartungen hinsichtlich einer erneuten Zinssenkung der US-Notenbank im Dezember in der letzten Woche des Monats zu einer deutlichen Trendwende beim S&P 500®. Infolgedessen schloss der Index den November mit einem Plus von 0,25 %. Small Caps schnitten besser ab als ihre Large Cap-Pendants, wobei der S&P MidCap 400® und der S&P SmallCap 600® um 2,05 % beziehungsweise 2,65 % zulegten. Die Performance der Large Cap-Sektoren war uneinheitlich. Der Gesundheitssektor verzeichnete einen Rekordmonat mit einem Anstieg von 9,31 % und damit den stärksten Monatsgewinn seit April 2020. Im Gegensatz dazu verlor der Technologiesektor 4,29 %, da die Befürchtungen einer KI-Blase zunahmen, obwohl der Sektor gegen Ende des Monats ein dramatisches Comeback hinlegte. In einer bemerkenswerten Umkehrung gegenüber dem Vormonat schnitten Strategien mit geringer Volatilität und hohen Dividenden besser ab als Strategien mit hohem Beta, und Value-Aktien übertrafen Growth-Aktien. Fast alle Rentenindizes verzeichneten Gewinne. US-Staatsanleihen legten aufgrund der höheren Erwartungen hinsichtlich Zinssenkungen leicht zu, wobei die Rendite zehnjähriger Staatsanleihen die 4 %-Marke unterschritt. Die Goldpreise schwankten aufgrund der wechselhaften Erwartungen hinsichtlich einer Zinssenkung durch die Fed und der Nachfrage nach sicheren Anlagen, beendeten den Monat jedoch höher und stärkten damit die Outperformance des S&P GSCI Precious Metals gegenüber anderen Rohstoffen. Der November war bei den europäischen Börsen ein relativ ruhiger Monat mit gemischten Ergebnissen auf dem gesamten Kontinent, was zu einem bescheidenen Anstieg des S&P Eu-

rope 350® um 1,00 % führte. Diese Gewinne stehen im Gegensatz zur Performance der globalen Aktienindizes, die alle schlechter abschnitten. Der Gesundheitssektor war im November mit einem beeindruckenden Anstieg von 5,56 % der klare Spitzenreiter unter den europäischen Sektoren. Fast ebenso beeindruckende Verluste verzeichnete am Ende der Liste der Sektor Informationstechnologie, der aufgrund von Befürchtungen einer Überbewertung innerhalb des Sektors 3,95 % einbüsste. Der Swiss Performance Index SPI® setzte zu einer eindrucksvollen Aufholjagd an und erzielte ein Plus von 3,95 %, das Blue Chip-Börsenbarometer SMI® sogar ein solches von 4,90 %. Die stärksten Avancen unter den grosskapitalisierten Titeln gelangen Roche mit überragenden 18,73 % und Richemont mit 7,31 %. Schwach notierten Logitech, die Kursgewinner des Vormonats. Sie büssten im November 6,60 % ein.

Der Handel im Bereich der Strukturierten Produkte verlief im November vergleichsweise ruhig. Er sank im Vergleich zum Oktober um 30,47 % auf CHF 733 Millionen. Dabei verzeichnete das börsliche Geschäft ein Minus von 25,44 %, während das umsatzschwächere ausserbörsliche Geschäft sich um 63,39 % verminderte.

Der November wies 20 Handelstage auf mit durchschnittlich 2 014 Trades und einer Ordergrösse von CHF 17 136 (Oktober: 18 155). Die Mistrades sanken um die Hälfte auf 25 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 1,75 % auf eine an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 76 881 Strukturierten Produkten. Sie verteilten sich wie folgt: 79,37 % Hebelprodukte (Oktober: 78,48 %), 17,44 % Renditeoptimierungsprodukte (Oktober: 18,15 %), 2,31 % Partizipationsprodukte (Oktober: 2,44 %), 0,74 % Kapitalschutzprodukte und 0,14 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Im November sank die Anzahl neu emittierter Produkte um 6,11 % auf 14 482 Einheiten.

Marktübersicht November 2025

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	76 881	100,00 %	75 559	100,00 %	1,75 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	571	0,74 %	562	0,74 %	1,60 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	13 186	17,15 %	13 174	17,44 %	0,09 %	↑
davon Partizipationsprodukte	1 749	2,27 %	1 746	2,31 %	0,17 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	104	0,14 %	104	0,14 %	0,00 %	→
davon Hebelprodukte	61 271	79,70 %	59 973	79,37 %	2,16 %	↑
Anzahl neue Listings	14 482	100,00 %	15 425	100,00 %	-6,11 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	31	0,21 %	22	0,14 %	40,91 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	892	6,16 %	1 023	6,63 %	-12,81 %	↓
davon Partizipationsprodukte	25	0,17 %	23	0,15 %	8,70 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	1	0,01 %	3	0,02 %	-66,67 %	↓
davon Hebelprodukte	13533	93,45 %	14354	93,06 %	-5,72 %	↓
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	733	100,00 %	1 055	100,00 %	-30,47 %	↓
davon On-Exchange	682	93,02 %	915	86,74 %	-25,44 %	↓
davon Off-Exchange	51	6,98 %	140	13,26 %	-63,39 %	↓
Anzahl Trades (Einfachzählung)	40 286	100,00 %	50 979	100,00 %	-20,98 %	↓
davon On-Exchange	39 808	98,81 %	50 398	98,86 %	-21,01 %	↓
davon Off-Exchange	478	1,19 %	581	1,14 %	-17,73 %	↓
Anzahl Reversals	43	100,00 %	100	100,00 %	-57,00 %	↓
davon Mistrades	25	58,14 %	50	50,00 %	-50,00 %	↓
Anzahl Handelstage	20		23		-13,04 %	↓
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0,36	100,00 %	0,51	100,00 %	-29,19 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,83 %	0,00	0,12 %	388,16 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,11	30,58 %	0,12	23,85 %	-9,20 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,08	22,23 %	0,15	29,79 %	-47,16 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,13 %	0,00	0,19 %	-51,74 %	↓
davon Hebelprodukte	0,17	46,22 %	0,23	46,05 %	-28,91 %	↓
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0,37	100,00 %	0,48	100,00 %	-24,16 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,50 %	0,00	0,53 %	-27,54 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,08	20,98 %	0,05	10,70 %	48,76 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0,13	35,72 %	0,17	35,57 %	-23,84 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,10 %	0,00	0,02 %	236,77 %	↑
davon Hebelprodukte	0,16	42,69 %	0,26	53,18 %	-39,11 %	↓
Anzahl Marktteilnehmer	89		89		0,00 %	→
davon Emittenten	21		21		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Inhalt

1		05
Handelsumsatz		
1.1	Handelsumsatz in CHF	05
1.2	Handelsumsatz nach Währung	06
2		07
Produkte		
2.1	Top-10-Produkte	07
2.2	Top-3-Anlageprodukte	08
2.3	Top-3-Hebelprodukte	10
2.4	Umsatzanteile	12
2.5	Neulistings	13
2.6	Verfalltermine	15
2.7	Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
3		17
QQM – Quotes Quality Metrics		
4		18
Basiswerte		
4.1	SMI®-Umsatz	18
4.2	Historische Volatilität SMI®-Werte	19
4.3	Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	20
4.4	Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	20
4.5	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	21
4.6	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	21
5		22
Emittenten		
5.1	Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	22
5.2	Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	23
5.3	Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	24
5.4	Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	29
6		31
Derivate-Kategorisierung		
7		32
Disclaimer / Impressum		

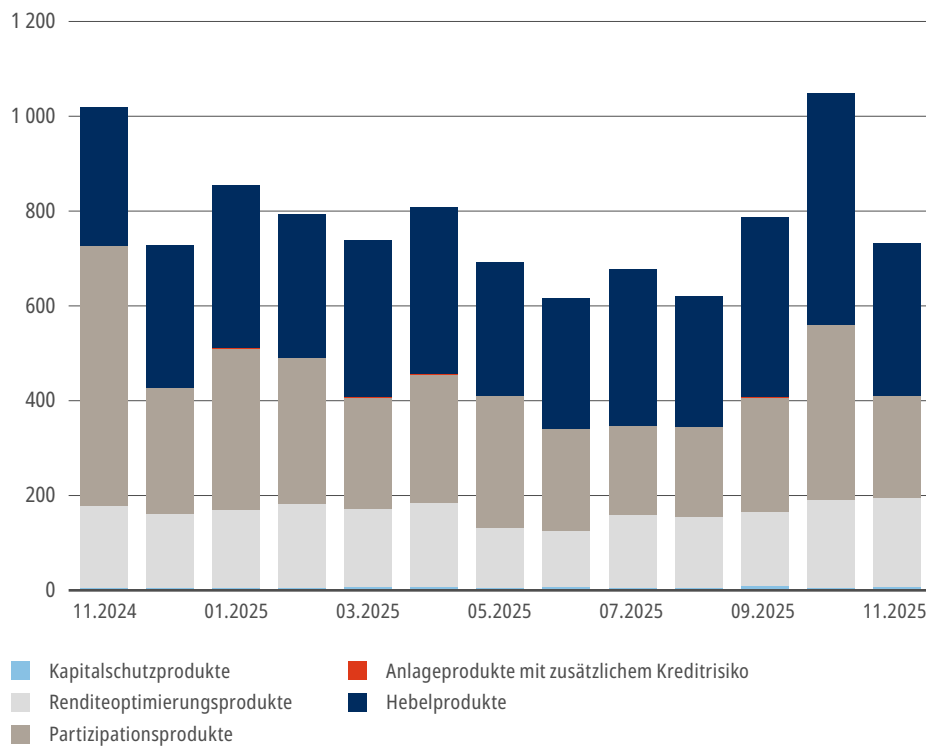
1.1 Handelsumsatz in CHF

Im Berichtsmonat verzeichneten mit Ausnahme der Kapitalschutzprodukte, die ihren Umsatz um 52,84 % steigerten, alle übrigen Kategorien ein Minus. Der stärkste Rückgang ging mit 41,63 % auf das Konto der Partizipa-

tionsprodukte, gefolgt von den Hebelprodukten mit einem Minus von 34,25 % und den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko, deren Umsatz sich um 22,31 % verminderte.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Von den drei Hauptwährungen verzeichnete im Berichtsmonat der Euro als Einziger einen höheren Handelsumsatz im Vergleich zum Vormonat. Am Monatsende entfiel auf den CHF ein Anteil am Gesamtumsatz von 77,55 % (Oktober: 81,56 %), auf den neu zweitplatzierten Euro

ein Anteil von 11,11 % (Oktober: 6,22 %) und auf den USD ein Anteil von 11,10 % (Oktober: 10,87 %). Insgesamt verzeichneten die drei wichtigsten Währungen im November einen Anteil von 99,75 % (Oktober: 99,65 %).

Währung	Q2 2025*	Q3 2025*	Veränderung Q2/ Q3	Oktober 2025*	November 2025*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	1 614	1 635	1,31 %	860	569	-33,89 %
USD	355	261	-26,44 %	115	81	-29,03 %
EUR	139	186	33,93 %	76	81	6,88 %
GBP	10	3	-67,99 %	1	1	-33,49 %
DKK	0	1	0,00 %	1	0	-100,00 %
SEK	0	0	0,00 %	0	0	6,98 %
JPY	0	0	-29,41 %	0	0	0,00 %
CAD	0	0	242,86 %	0	0	0,00 %
SGD	0	0	0,00 %	1	0	-100,00 %
AUD	0	0	-61,28 %	0	0	-5,90 %
NOK	0	0	120,00 %	0	0	-51,72 %
NZD	0	0	2 300,00 %	0	0	-100,00 %
Total	2 118	2 087	-1,44 %	1 055	733	-30,47 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

2.1 Top-10-Produkte

Die zehn meistgehandelten Anlageprodukte rekrutierten sich im November aus fünf Tracker-Zertifikaten, zwei Bonus-Zertifikaten (SJNBDU und SBCAXZ) sowie drei Barrier Reverse Convertibles (RMACV, ZBMAIV und DTQCBL). Wie in den fünf Vormonaten gab es auch dieses Mal umsatzmässig keinen Überflieger. Angeführt wurde die Rangliste erstmals vom Tracker-Zertifikat PBGEUV, gefolgt von den Tracker-Zertifikaten AMBTSQ auf den Swissquote Ambitious Portfolio Index sowie PSTCBV auf das High Return Bond Strategy Reference Portfolio.

Bei den Hebelprodukten standen erneut die Edelmetalle Gold und Silber mit insgesamt sechs Produkten in den Top-10 im Brennpunkt des Geschehens. Angeführt wurde die Rangliste vom 12-fachen Long Constant Leverage-Zertifikat FGOBXV auf Gold, dicht gefolgt vom 15-fach gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat FSICLV auf Silber, dessen Basiswert am Monatsende auf einem neuen Allzeithoch schloss.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
PBGEUV	BG Global Equity EUR Index	Vontobel	CH1217124291	30.11.2032	13	3,28 %	57
AMBTSQ	Swissquote Ambitious Portfolio Index	Swissquote	CH1236310558	open-end	9	2,31 %	255
PSTCBV	High Return Bond Strategy Reference Portfolio	Vontobel	CH0409823538	02.05.2033	8	2,05 %	10
SJNBDU	S&P 500 Index	UBS	CH1498041115	22.06.2026	8	1,89 %	40
TCMCIU	Bloomberg CMCI Composite USD TR Index	UBS	CH0328369092	open-end	6	1,49 %	42
RMACUV	Halliburton / Occidental Petroleum	Vontobel	CH1400449067	10.12.2025	6	1,35 %	2
GMCAZU	SAC Gold Mining High Conviction Basket	UBS	CH0301556749	10.12.2029	5	1,20 %	21
ZBMAIV	Banca Monte dei Paschi di Siena	Vontobel	CH1408235294	03.06.2027	5	1,19 %	1
DTQCBL	EURO STOXX 50 PR Index / SMI Index	Cornèr Bank	CH1466724601	24.11.2026	5	1,18 %	5
SPCAXZ	S&P 500 Index	ZKB	CH1218268022	12.12.2025	4	1,09 %	12
Total Anlageprodukte					409	100,00 %	13 118

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FGOBXV	12x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Gold	Vontobel	CH1457897747	open-end	9	2,74 %	64
FSICLV	15x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Silber	Vontobel	CH1457897929	open-end	9	2,64 %	92
FSICFV	8x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Silber	Vontobel	CH1457897887	open-end	5	1,56 %	48
FSIBKV	12x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Silber	Vontobel	CH1427009332	open-end	4	1,36 %	24
SDAHSV	Put Warrant mit Knock-Out auf DAX	Vontobel	CH1457873979	open-end	4	1,34 %	47
OGOCIV	Put Warrant mit Knock-Out auf Gold	Vontobel	CH1489218409	open-end	4	1,19 %	41
FTSAMV	4x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Tesla	Vontobel	CH1427009548	open-end	4	1,17 %	32
FNVAGV	4x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Nvidia	Vontobel	CH1194351388	open-end	3	1,02 %	26
SCPBDU	Call Warrant mit Knock-Out auf Gold	UBS	CH1479785664	open-end	3	0,90 %	61
UBSTCZ	Call Warrant auf UBS	ZKB	CH1338521177	19.12.2025	3	0,81 %	24
Total Hebelprodukte					324	100,00 %	27 168

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Der Monatsumsatz bei den Kapitalschutz-Produkten stieg im November von CHF 3,17 Millionen auf CHF 4,85 Millionen. Im Fokus stand mit USMAJV ein Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation auf den SMI. Gesucht waren ferner ABGRTQ und ADTVTQ, zwei Kapitalschutz-Zerti-

fikate mit Partizipation auf Schweizer Blue Chips. Trotz dem Durchbruch im Zollkonflikt mit den USA blieben etliche Anleger in Bezug auf den Schweizer Aktienmarkt offensichtlich vorsichtig.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
USMAJV	Vontobel	CH1317161755	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	1,53	31,49 %	9
ABGRTQ	Leonteq Securities	CH1381839658	Capital Protection Certificate with Participation	Nestlé N / Novartis N / Roche GS / Swiss Re N / Swisscom N	0,46	9,51 %	5
ADTVTQ	Leonteq Securities	CH1447737904	Capital Protection Certificate with Participation	Nestlé N / Swiss Re N / Swisscom N / Zurich Insurance N	0,30	6,12 %	3
Total Kapitalschutzprodukte					4,85	100,00 %	104

Renditeoptimierungsprodukte

Der Monatsumsatz sank im November geringfügig um 0,05 % auf CHF 188 Millionen. Alle drei Umsatzleader waren Barrier Reverse Convertibles. Das grösste Interesse zog dabei der Barrier Reverse Convertible RMACUV auf die US-Energiekonzerne Halliburton und Occidental Pe-

troleum auf sich. Mit einem einzigen Handelsabschluss erreichte der Barrier Reverse Convertible ZBMAIV auf Banca Monte dei Paschi di Siena den zweiten Rang, dicht gefolgt vom Barrier Reverse Convertible DTQCBL auf das Indexduo SMI und Euro Stoxx 50.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
RMACUV	Vontobel	CH1400449067	Barrier Reverse Convertible	Halliburton / Occidental Petroleum	6	2,94 %	2
ZBMAIV	Vontobel	CH1408235294	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	Banca Monte dei Paschi di Siena	5	2,59 %	1
DTQCBL	Cornèr Bank	CH1466724601	Barrier Reverse Convertible	EURO STOXX 50 PR Index / SMI Index	5	2,58 %	5
Total Renditeoptimierungsprodukte					188	100,00 %	4 823

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Partizipationsprodukte

Der Monatsumsatz bei den Partizipationsprodukten sank im November von CHF 369 Millionen auf CHF 216 Millionen. Den grössten Zuspruch fand erstmals das Strategie-Zertifikat PBGEUV auf den BG Global Equity EUR Index des Indexsponsors BG Valeur SA. Den zweiten Platz

belegte das beliebte Tracker-Zertifikat AMBTSQ auf den Swissquote Ambitious Portfolio Index, gefolgt vom Tracker-Zertifikat PSTCBV auf das High Return Bond Strategy Reference Portfolio.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
PBGEUV	Vontobel	CH1217124291	Tracker Certificate	BG Global Equity EUR Index	13	6,22 %	57
AMBTSQ	Swissquote Bank SA	CH1236310558	Tracker Certificate	Swissquote Ambitious Portfolio Index	9	4,38 %	255
PSTCBV	Vontobel	CH0409823538	Tracker Certificate	High Return Bond Strategy Reference Portfolio	8	3,89 %	10
Total Partizipationsprodukte					216	100,00 %	8 176

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Die Nachfrage nach diesem Produkttyp sank im November um CHF 0,25 Millionen auf CHF 0,84 Millionen. Die drei umsatzstärksten, AECJTQ auf Petroleos Mexicanos, ADQGTQ auf Volkswagen und YADABV auf Adecco, trugen dabei gesamthaft einen Anteil von 66,47 % zum

Gesamtumsatz bei. Das verdeutlicht die unverändert geringe Bedeutung dieser Produktkategorie. Sie liegt umsatzmässig unter den Anlageprodukten klar an letzter Stelle.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AECJTQ	Leonteq Securities	CH1484595991	Credit linked Note	Petroleos Mexicanos	0,26	30,81 %	5
ADQGTQ	Leonteq Securities	CH1453354446	Credit linked Note	Volkswagen	0,20	23,58 %	1
YADABV	Vontobel	CH1400518010	Credit linked Note	Adecco	0,10	12,08 %	1
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko					0,84	100,00 %	15

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Die Aussicht auf einen deutlich verminderten Zollltarif belebte das Geschäft am Schweizer Aktienmarkt. Davon profitierten etliche Blue Chips. Den grössten Zuspruch fanden dabei die zwei Call Warrants UBSTCZ und SLHD6Z

auf die Schweizer Blue Chips UBS und Swiss Life. Der Absicherung diente der drittplatzierte Put Warrant WSPBUV auf den S&P 500.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
UBSTCZ	ZKB	CH1338521177	Call	UBS N	3	2,23 %	24
SLHD6Z	ZKB	CH1414890892	Call	Swiss Life N	1	1,20 %	55
WSPBUV	Vontobel	CH1445433720	Put	S&P 500 Index	1	1,15 %	25
Total Warrants					118	100,00 %	12 261

Knock-Out-Warrants

Die Nachfrage nach den volatilitätsneutralen Knock-outs sank im November um CHF 20 Millionen auf CHF 60 Millionen. Das Interesse konzentrierte sich dabei auf den DAX sowie erneut auf Gold. Am stärksten gehandelt wurde der Knock-out Put Warrant SDAHSV auf

den DAX, dessen zwischenzeitliches Abtauchen unter die wichtige 200-Tage-Durchschnitt-Linie wohl bei einigen Anlegern ein gestiegenes Absicherungsbedürfnis auslöste.

Top-3-Knock-Out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SDAHSV	Vontobel	CH1457873979	Put	DAX Index	4	7,24 %	47
OGOCIV	Vontobel	CH1489218409	Put	Gold fix PM	4	6,43 %	41
SCPBDU	UBS	CH1479785664	Call	Gold fix PM	3	4,86 %	61
Total Warrants with Knock-Out					60	100,00 %	4 660

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Mini-Futures

Bei den Mini-Futures verminderte sich der Handelsumsatz im November um 63 auf CHF 76 Millionen. Am stärksten gesucht waren mit IND1QZ und MSPBJV zwei Short Mini-Futures auf den Nasdaq 100 respektive auf

den S&P 500. Ausgelöst hat das Ganze eine zwischenzeitlich etwas stärkere Korrektur bei den Technologiewerten. Diese erholten sich jedoch im weiteren Verlauf des Monats grösstenteils.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
IND1QZ	ZKB	CH1491128984	Put	Nasdaq 100 Index	1	1,65 %	11
MSPBJV	Vontobel	CH1469344050	Put	S&P 500 Index	1	1,54 %	36
MGOOH	Vontobel	CH0238611153	Call	Alphabet	1	1,46 %	4
Total Mini-Futures					76	100,00 %	7 807

Constant Leverage-Zertifikate

Der Umsatz dieses Produkttyps ist im November gegenüber Oktober um 51 auf CHF 70 Millionen gesunken. Das grösste Interesse zogen einmal mehr hoch gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikate auf die Edelmetalle Gold und Silber auf sich. Vor allem Silber glänzte dabei

gegen Monatsende. Das Edelmetall stieg auf neue Allzeithochs und bescherte den Inhabern der beiden Long Constant Leverage-Zertifikate FSICLV und FSICFV spektakuläre Buchgewinne.

Top-3-Constant Leverage-Zertifikate*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FGOBXV	Vontobel	CH1457897747	Call	12x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Gold	9	12,67 %	64
FSICLV	Vontobel	CH1457897929	Call	15x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Silber	9	12,23 %	92
FSICFV	Vontobel	CH1457897887	Call	8x Long Constant Leverage-Zertifikat auf Silber	5	7,22 %	48
Total Constant Leverage-Zertifikate					70	100,00 %	2 410

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

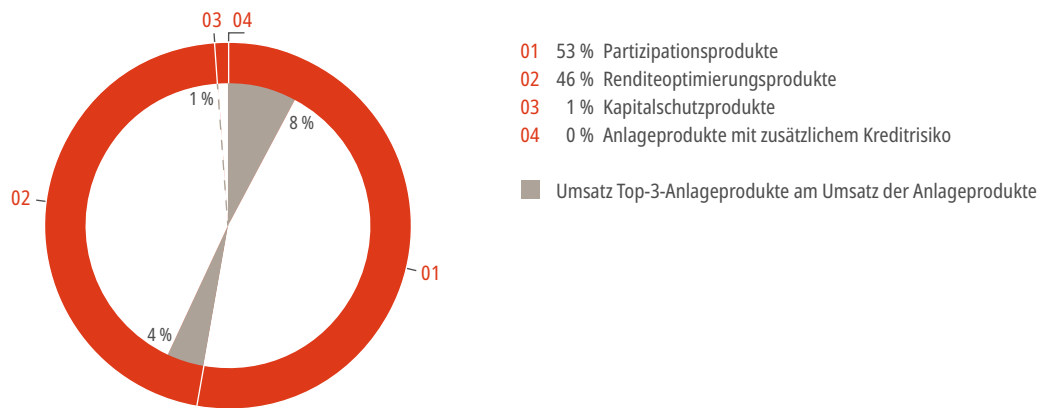
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte verteidigten im November die Ranglistenspitze mit einem Umsatzanteil von 52,73 % (Oktober: 66,04 %). An zweiter Position lagen erneut die Renditeoptimierungsprodukte. Ihr Anteil stieg von 33,20 % auf 45,88 %. Die Kapitalschutzprodukte und

die Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko rangierten unverändert auf den Plätzen drei und vier. Beim Umsatz der Top-3-Produkte am Gesamtumsatz der Anlageprodukte lagen weiterhin die Partizipationsprodukte mit 7,64 % (Oktober: 11,42 %) in Front.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat

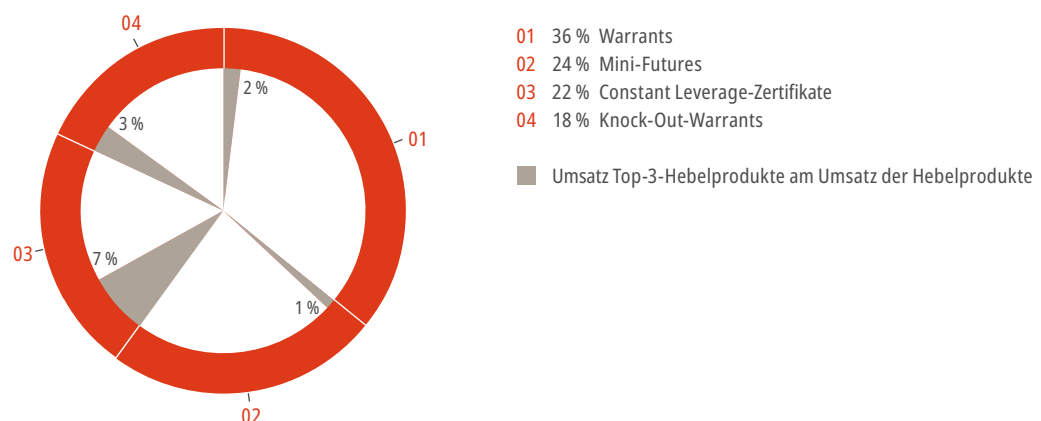


Hebelprodukte

Die Warrants konnten im November mit einem Anteil von 36,40 % (Oktober: 30,96 %) ihre im Vormonat eroberte Führung verteidigen, erneut gefolgt von den Mini-Futures mit einem Anteil von 23,53 % (Oktober 28,20 %) und den im September an der Spitze gelegenen Constant Leve-

rage-Zertifikaten, die einen Anteil von 21,61 % (Oktober 24,62 %) erzielten. Die rangmässig unverändert viertplatzieren Knock-out Warrants konnten ihren Anteil von 16,23 % auf 18,45 % steigern.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

2.5 Neulistings

Im November wurden 14 482 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (13 533), was einem Anteil von 93,45 % (Oktober: 92,48 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 132 Einheiten höheren Anzahl von 892 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 6,16 % (Okto-

ber: 7,23 %). An dritter Stelle folgten die Kapitalschutzprodukte mit 31 Neulistings und einem Anteil von 0,21 %.

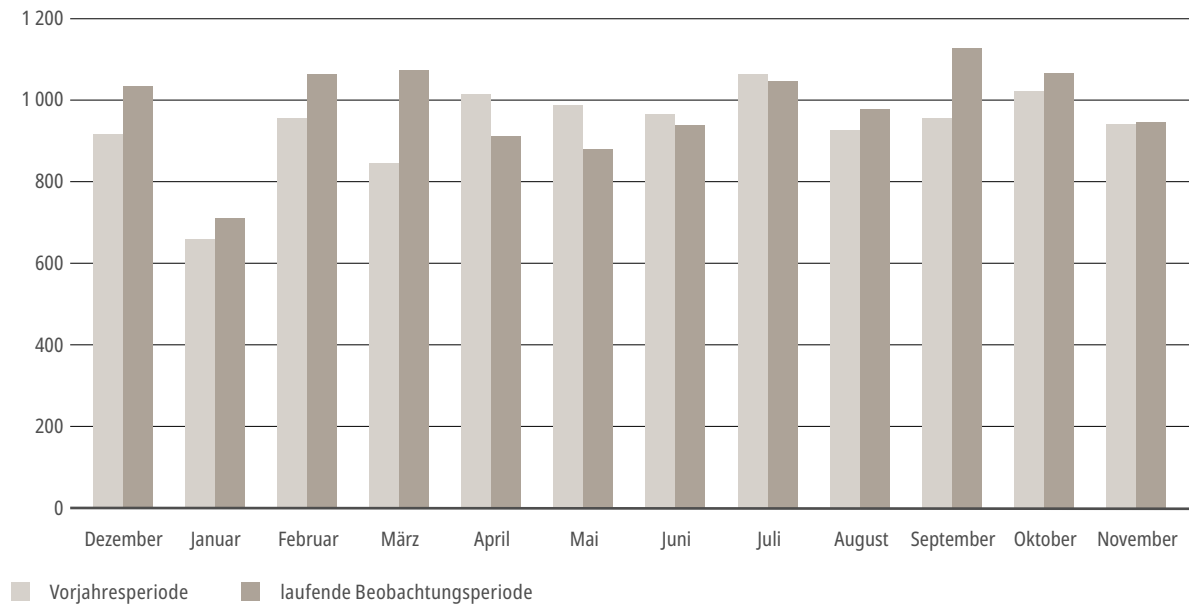
Im Berichtsmonat wurden 949 Anlageprodukte und 13 533 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert leicht unter, bei den Hebelprodukten dagegen leicht über dem 12-Monats-Mittel.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
5 750	Mini-Future	Hebelprodukte (13 533 / 93,45 %)	82,71 % ↑
3 905	Warrant with Knock-Out		50,83 % ↑
3 786	Warrant		-2,55 % ↓
92	Constant Leverage Certificate		-12,38 % ↓
777	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (892 / 6,16 %)	13,27 % ↑
51	Reverse Convertible		75,86 % ↑
41	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		57,69 % ↑
16	Discount Certificate		128,57 % ↑
6	Conditional Coupon Reverse Convertible		-40,00 % ↓
1	Barrier Discount Certificate		-50,00 % ↓
19	Barrier Capital Protection Certificate		216,67 % ↑
8	Capital Protection with Twin-Win	Kapitalschutzprodukte (31 / 0,21 %)	33,33 % ↑
3	Capital Protection Certificate with Participation		200,00 % ↑
1	Capital Protection Certificate with Coupon		-66,67 % ↓
18	Tracker Certificate		157,14 % ↑
5	Bonus Certificate	Partizipationsprodukte (25 / 0,17 %)	66,67 % ↑
1	Outperformance Certificate		-50,00 % ↓
1	Bonus Outperformance Certificate		-66,67 % ↓
1	Credit linked Note		100,00 % ↑
14 482		Total 100 %	37,69 % ↑

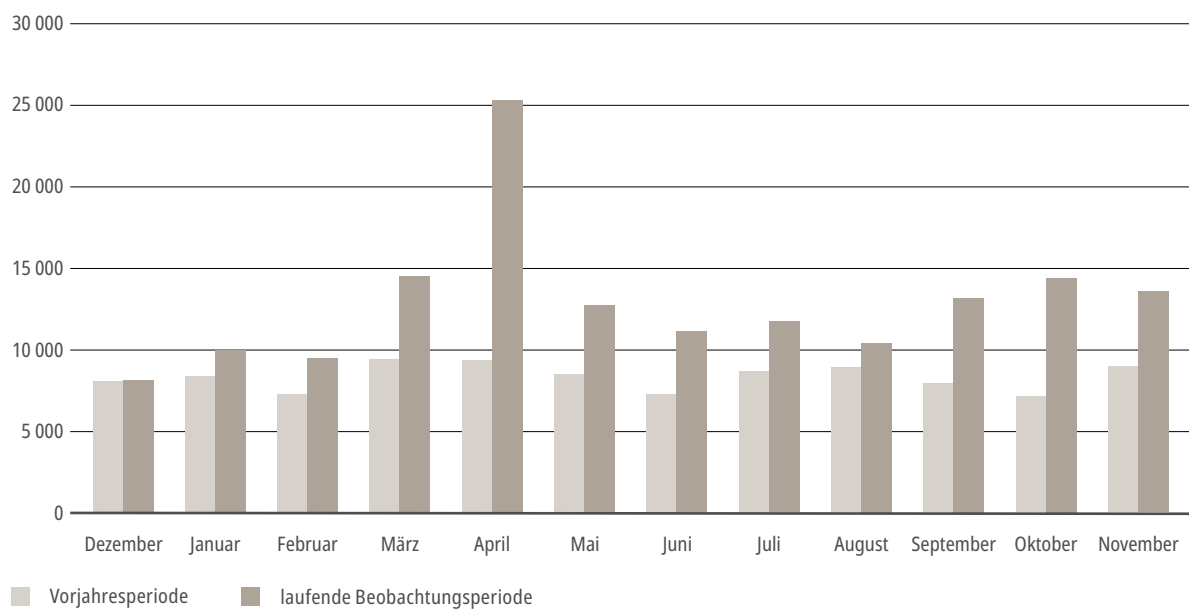
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

2.6 Verfalltermine

Im Dezember werden 6 172 oder 8,13 % der handelbaren Finanzprodukte auslaufen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wiesen Ende November, bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall, der März 2026 mit 9,78 % den höchsten und der Dezember 2026 mit 7,34 % den niedrigsten prozentualen Anteil auf.

Im November werden wie üblich vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles verfallen – gemäss aktuellem Stand 6 317 respektive 458. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort endet der Zyklus für 7 065, das entspricht 92,66 % aller verfallenden Produkte, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 526 Produkten.

Triple Witch Daten Dezember 2025 bis Dezember 2026

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 19. Dezember 2025	6 172	8,13 %
Freitag, 20. März 2026	6 319	9,78 %
Freitag, 19. Juni 2026	4 097	7,72 %
Freitag, 18. September 2026	3 698	8,07 %
Freitag, 18. Dezember 2026	2 892	7,34 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
6 317	Warrant	Hebelprodukte (7 065 / 92,66 %)
652	Warrant with Knock-Out	
94	Mini-Future	
2	Spread Warrant	
458	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (526 / 6,90 %)
40	Reverse Convertible	
19	Discount Certificate	
4	Barrier Discount Certificate	
4	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
1	Conditional Coupon Reverse Convertible	Partizipationsprodukte (17 / 0,22 %)
14	Tracker Certificate	
3	Bonus Certificate	
10	Barrier Capital Protection Certificate	Kapitalschutzprodukte (13 / 0,17 %)
1	Capital Protection Certificate with Participation	
1	Capital Protection Certificate with Twin-Win	
1	Capital Protection Certificate with Coupon	
3	Credit linked Note	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (4 / 0,05 %)
1	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	

7 625 (entspricht 10,97 % der handelbaren Instrumente per 31. Dezember 2025)

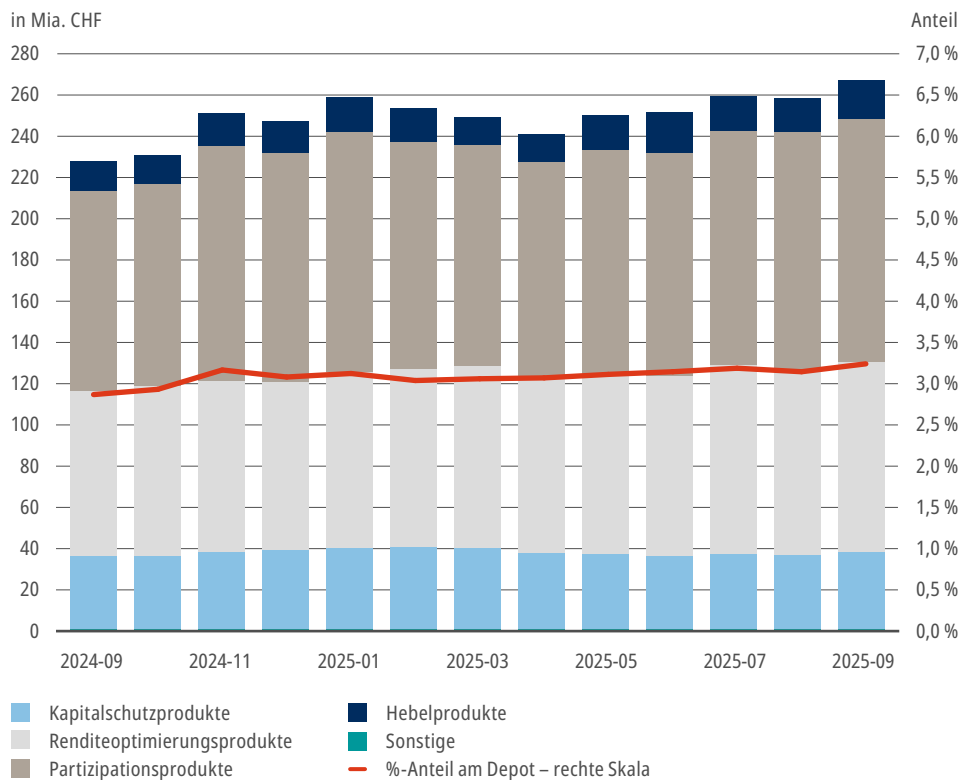
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein stieg im September 2025 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,09 % auf 3,27 %. Das Depotwertvolumen kletterte um 3,49 % auf CHF 269,22 Milliarden. Den höchsten Umsatz

wiesen weiterhin die Partizipationsprodukte auf mit einem relativen Anteil von 43,81 %, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit einem Anteil von 34,10 %, den Kapitalschutzprodukten mit 13,98 % und den Hebelprodukten mit 7,14 %.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: September 2025

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen der verschiedenen Produkttypen zogen im November mehrheitlich leicht an. Den niedrigsten Spread wiesen mit 0,52 % erneut die 98 Kapitalschutzprodukte mit Twin-Win auf, während die zwei diversen Kapitalschutzprodukte mit 1,24 % wiederum

das Schlusslicht bildeten. Der Spread der zahlenmässig grössten Produkttypen Barrier Reverse Convertibles stieg im Vergleich zum Vormonat um 0,80 % und bei den Tracker-Zertifikaten um 3,84 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. t. Vormonat
2	1,24 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates	Kapitalschutzprodukte (520 / 3,47 %)	-0,50 % ↓
57	0,80 %	Capital Protection Certificate with Coupon		0,11 % ↑
202	0,76 %	Capital Protection Certificate with Participation		-0,27 % ↓
161	0,55 %	Barrier Capital Protection Certificate		-0,14 % ↓
98	0,52 %	Capital Protection Certificate with Twin-Win		-0,23 % ↓
62	1,14 %	Conditional Coupon Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (12 728 / 84,87 %)	-0,06 % ↓
443	1,09 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		1,24 % ↑
59	0,95 %	Barrier Discount Certificate		0,49 % ↑
11 283	0,84 %	Barrier Reverse Convertible		0,80 % ↑
665	0,83 %	Reverse Convertible		1,36 % ↑
216	0,73 %	Discount Certificate	Partizipationsprodukte (1 644 / 10,96 %)	4,48 % ↑
1 406	1,04 %	Tracker Certificate		3,84 % ↑
46	0,82 %	Bonus Outperformance Certificate		0,02 % ↑
1	0,80 %	Twin-Win Certificate		0,01 % ↑
109	0,68 %	Bonus Certificate		-2,77 % ↓
82	0,54 %	Outperformance Certificate	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (105 / 0,70 %)	-16,06 % ↓
1	0,80 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection		0,23 % ↑
104	0,68 %	Credit linked Note		0,24 % ↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien sank im November von CHF 52,33 Milliarden auf CHF 48,04 Milliarden. Sieben der 20 SMI-Titel verzeichneten einen Umsatzanstieg. Am stärksten fiel dieser bei Amrize und Geberit aus. Lonza verzeichnete mit 35,51 % den höchsten Umsatzrückgang unter den SMI-Titeln, gefolgt von Nestlé mit 35,44 % und UBS mit 30,03 %. Die höchste Ticketsize

ging erneut auf das Konto von Roche, neu gefolgt von Novartis und Zurich Insurance. Die historische Volatilität sank in neun von 20 Fällen. Besonders ausgeprägt waren die Rückgänge bei Nestlé, UBS, Givaudan und Lonza. Eine dreistellige Zunahme gab es bei Swiss Re und bei ABB.

Umsatz SMI®-Werte November 2025

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
ROG	7 105	14,79 %	-3,56 %	37 964	79,43 %
NOVN	5 996	12,48 %	-9,89 %	34 281	-24,74 %
NESN	4 998	10,41 %	-35,44 %	28 206	-73,24 %
AMRZ	3 088	6,43 %	151,56 %	23 337	-9,23 %
CFR	2 886	6,01 %	10,82 %	25 323	31,43 %
ABBN	2 859	5,95 %	-11,13 %	29 494	105,10 %
UBSG	2 813	5,86 %	-30,03 %	28 298	-50,25 %
ZURN	2 641	5,50 %	-7,58 %	32 110	4,60 %
SIKA	2 076	4,32 %	-9,14 %	22 097	-55,28 %
SREN	1 930	4,02 %	-0,83 %	24 019	141,39 %
HOLN	1 774	3,69 %	5,35 %	22 463	-20,30 %
ALC	1 737	3,62 %	-0,08 %	17 649	94,69 %
PGHN	1 379	2,87 %	10,14 %	18 796	-17,92 %
GIVN	1 217	2,53 %	-26,30 %	23 991	-49,94 %
LONN	1 150	2,39 %	-35,51 %	20 692	-49,90 %
SLHN	1 038	2,16 %	14,08 %	19 463	5,50 %
LOGN	1 031	2,15 %	-9,08 %	12 901	8,91 %
GEBN	905	1,88 %	32,03 %	18 102	88,94 %
SCMN	793	1,65 %	8,02 %	20 499	64,95 %
KNIN	619	1,29 %	-26,02 %	13 551	27,76 %
	48 037	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Der Swiss Market Index® stieg im November um 4,90 %. Die höchste Kurssteigerung gelang Roche mit 18,73 %, gefolgt von Richemont mit 7,31 % und Alcon mit 6,79 %. Grössere Einbussen erlitten Logitech mit 6,60 %, Swiss

Re mit 3,44 %, ABB mit 3,25 % und Partners Group mit 3,01 %. Die Volatilität notierte am Monatsende bei 12,72 % (Oktober: 14,49 %). Der Derivate-Umsatz sank um 33,22 % und die Anzahl der Trades um 27,91 %.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
November 2025 (28.11.2025)	12 833,96	12,72	783 896 293	-0,44	0,32	14 263	-0,08	0,63
Oktober 2025 (31.10.2025)	12 234,50	14,49	1 173 776 251	-0,04	0,35	19 785	-0,21	0,03
% Veränderung	4,90 %	-12,26 %	-33,22 %			-27,91 %		

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage sind im November grösstenteils leicht gesunken. Den höchsten Wert verzeichnete am Monatsende erneut die von Holcim abgespaltene Amrize mit 32,16 % (Oktober: 32,71 %),

während die Namenaktie von Swiss Life mit 12,28 % (Oktober: 12,81 %) abermals die geringste Schwankung aufwies. Die Volatilität des Swiss Market® Index notierte Ende November bei 11,30 % (Oktober: 10,72 %).

Volatilität SMI®-Werte November 2025

SMI	9,0	11,3	24,6
ABB	15,0	19,2	38,6
ALCON	13,5	23,0	37,9
AMRIZE	21,8	32,2	32,7
GEBERIT	13,7	16,5	30,8
GIVAUDAN	13,9	19,9	30,7
HOLCIM	16,2	21,8	35,4
KÜHNE+NAGEL	14,2	27,4	40,9
LOGITECH	17,8	28,1	57,0
LONZA	15,8	22,4	31,9
NESTLE	11,6	23,5	26,2
NOVARTIS	13,3	20,6	31,7
PARTNERS GROUP	19,0	21,1	47,1
RICHEMONT	19,0	29,4	46,9
ROCHE	15,1	30,6	32,3
SIKA	15,6	25,8	36,7
SWISS LIFE	9,9	12,3	29,5
SWISS RE	14,8	22,4	34,9
SWISSCOM	8,6	15,3	20,4
UBS	16,9	19,8	43,2
ZURICH INSURANCE	11,0	14,0	30,0

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Euro STOXX 50 / S&P 500 / SMI	47	↓
Nestlé / Novartis / Roche GS	43	↓
Swiss Life / Swiss RE / Zurich Insurance	14	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS / Zurich Insurance	10	↑
Nvidia	9	↓
Hensoldt / Renk Group / Rheinmetall	7	↑
Partners Group	6	↑
Rheinmetall	6	↑
Meta Platforms	6	↑
Deutsche Telekom / SAP / Siemens	6	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2025

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX	3 645	↓
Nasdaq 100	2 534	↓
SMI	1 219	↓
S&P 500	1 004	↓
Tesla	982	↓
Dow Jones Industrial Average	835	↓
Nvidia	588	↓
Alphabet (C)	468	↓
Rheinmetall	413	↑
Roche GS	412	↓

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2025

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Euro STOXX 50 / S&P 500 / SMI	486	↓
Bitcoin	283	↑
Swissquote Ambitious Portfolio Index	265	↓
Swissquote Multi Crypto Mini Index	243	↑
Swissquote Balanced Portfolio Index	181	↑
Swissquote Blockchain Index	174	↑
Swissquote Mega Cash Dividend Portfolio	160	↓
Nestlé / Novartis / Roche GS	153	↓
Swissquote Fearless Portfolio Index	141	↑
S&P 500	139	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2025

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX	2 753	↓
SMI	1 942	↓
Silver (USD)	1 716	↑
Nasdaq 100	1 693	↓
Gold (USD)	1 494	↑
S&P 500	1 105	↓
Nvidia	1 073	↑
Roche GS	848	↓
UBS	802	↓
Nestlé	737	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2025

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im November stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte um 1,75 % auf 76 881. Anzahlmässig die stärkste Zunahme verzeichnete Leonteq Securities

mit 614, gefolgt von der Bank Bär mit 242. Ende November besass Vontobel mit 18 781 Produkten erneut die höchste Anzahl vor der abermals zweitplatzierten UBS.

Emittent	November 2025	Oktober 2025	September 2025	Veränderung ggü. Vormonat
1 BNP Paribas	2 011	2 045	2 052	-1,66 % ↓
2 Banque Cantonale Vaudoise	156	155	161	0,65 % ↑
3 Banque Internationale à Lux.	165	162	164	1,85 % ↑
4 Basler Kantonalbank	470	461	447	1,95 % ↑
5 Cornèr Bank	129	135	130	-4,44 % ↓
6 EFG International	91	104	113	-12,50 % ↓
7 Goldman Sachs	4	4	4	0,00 % →
8 Helvetische Bank	14	14	15	0,00 % →
9 J. Safra Sarasin	19	18	20	5,56 % ↑
10 JP Morgan	1	1	1	0,00 % →
11 Julius Bär	11 640	11 398	10 973	2,12 % ↑
12 Leonteq Securities	9 472	8 858	8 208	6,93 % ↑
13 Luzerner Kantonalbank	303	295	295	2,71 % ↑
14 Morgan Stanley	3	3	3	0,00 % →
15 Raiffeisen	1 899	1 896	1 896	0,16 % ↑
16 Royal Bank of Canada	37	33	29	12,12 % ↑
17 Société Générale	393	393	391	0,00 % →
18 Swissquote Bank SA	527	513	512	2,73 % ↑
19 UBS	16 717	16 634	17 683	0,50 % ↑
20 Vontobel	18 781	18 593	17 604	1,01 % ↑
21 ZKB	14 049	13 842	12 608	1,50 % ↑
Total	76 881	75 557	73 309	1,75 % ↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Vontobel verteidigte im November die Ranglistenführung mit einem Anteil von 39,86 % (Oktober: 38,56 %) die vor Jahresfrist übernommene Ranglistenspitze, neu gefolgt von der ZKB mit einem Anteil von 15,98 % (Oktober:

15,97 %). Die drittplatzierte UBS erreichte einen Anteil von 15,18 % (Oktober: 16,90 %). Das klar dominierende Führungstrio vereinigte im November einen Anteil von 71,02 % (Oktober: 71,44 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anzahl Trades	Trend
1	Vontobel	292,30	39,86 %	14 245	↓
2	ZKB	117,16	15,98 %	6 830	↓
3	UBS	111,33	15,18 %	7 107	↓
4	Leonteq Securities	48,38	6,60 %	4 006	↓
5	Julius Bär	38,94	5,31 %	3 510	↓
6	Swissquote Bank SA	30,26	4,13 %	1 529	↓
7	Luzerner Kantonalbank	28,20	3,85 %	1 231	↑
8	Raiffeisen	24,63	3,36 %	761	↓
9	Banque Cantonale Vaudoise	14,94	2,04 %	416	↓
10	Cornèr Bank	7,06	0,96 %	87	↑
11	Basler Kantonalbank	5,69	0,78 %	204	↓
12	Helvetische Bank	4,88	0,67 %	42	↑
13	J. Safra Sarasin	2,86	0,39 %	35	↓
14	Banque Internationale à Lux.	2,81	0,38 %	48	↑
15	Société Générale	1,89	0,26 %	88	↑
16	BNP Paribas	1,09	0,15 %	131	↓
17	EFG International	0,93	0,13 %	16	↑
Total		733,34	100,00 %	40 286	↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten stiegen die Umsätze im November um 52,84 % auf CHF 4,85 Millionen. Angeführt wurde die Rangliste neu von der Bank Vontobel mit einem Anteil von 36,43 % (Oktober: 4,37 %). Dahinter folgte Leonteq Securities mit einem Anteil von 33,81 % (Oktober: 14,52 %) und die vom Spitzenplatz auf Position

drei zurückgefallene ZKB. Diese erreichte einen Anteil von 14,76 % (Oktober 40,98 %). Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 60 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 85,00 % (Oktober: 75,60 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	1,77	1 173,92 %	36,43 %	19
2	Leonteq Securities	1,64	255,73 %	33,81 %	23
3	ZKB	0,72	-44,96 %	14,76 %	18
4	Julius Bär	0,38	-41,18 %	7,74 %	17
5	UBS	0,17	1 049,45 %	3,50 %	20
6	Luzerner Kantonalbank	0,11	56,85 %	2,33 %	3
7	Raiffeisen	0,06	-58,75 %	1,29 %	3
8	Swissquote Bank SA	0,01	-97,78 %	0,15 %	1
9	Goldman Sachs	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
9	Basler Kantonalbank	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		4,85	52,84 %	100,00 %	104
Anteil am Gesamtumsatz				0,66 %	0,26 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz sank im November um 0,05 % auf CHF 187,68 Millionen. Die Bank Vontobel überholte die ZKB mit einem Anteil von 24,46 % (Oktober: 15,62 %). Die ZKB erreichte einen Anteil von 18,27 % (Oktober: 25,48 %). Auf dem dritten Rang folgte neu die UBS mit einem Anteil von 14,94 % (Oktober: 12,95 %). Die drei

führenden Vertreter vereinigten 54,01 % (Oktober: 55,94 %) des Gesamtumsatzes der Kategorie auf sich, während die fünf grössten Emittenten, tzu denen sich Raiffeisen und die Luzerner Kantonalbank gesellten, 72,65 % (Oktober: 75,26 %) abdeckten.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	45,90	58,28 %	24,46 %	599
2	ZKB	34,29	-27,72 %	18,27 %	802
3	UBS	21,16	-12,20 %	11,28 %	791
4	Raiffeisen	20,33	-26,88 %	10,83 %	677
5	Luzerner Kantonalbank	14,65	59,35 %	7,81 %	268
6	Leonteq Securities	10,21	-17,84 %	5,44 %	452
7	Swissquote Bank SA	9,54	-10,41 %	5,08 %	339
8	Julius Bär	9,12	-4,21 %	4,86 %	260
9	Cornèr Bank	7,06	362,05 %	3,76 %	87
10	Banque Cantonale Vaudoise	6,12	-20,49 %	3,26 %	253
11	Basler Kantonalbank	5,69	-7,02 %	3,03 %	204
12	Banque Internationale à Lux.	2,73	135,17 %	1,45 %	46
13	Société Générale	0,61	-15,49 %	0,33 %	34
14	EFG International	0,19	-25,07 %	0,10 %	7
15	J. Safra Sarasin	0,08	-50,65 %	0,04 %	4
Total		187,68	-0,05 %	100,00 %	4 823
Anteil am Gesamtumsatz				25,59 %	11,97 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten sank der Handelsumsatz um 41,63 % auf CHF 215,73 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies erneut die Bank Vontobel auf mit einem Anteil von 26,64 % (Oktober: 22,06 %). Die ZKB tauschte mit der UBS die Plätze. Sie kam im November

auf einen Anteil von 19,29 % (Oktober: 15,26 %), während die UBS einen solchen von 14,95 % (Oktober 20,21 %) erzielte. Im Berichtsmonat entfielen vom Gesamtumsatz der Kategorie 60,88 % (Oktober: 57,53 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	57,47	-29,49 %	26,64 %	1 192
2	ZKB	41,62	-26,18 %	19,29 %	1 433
3	UBS	32,24	-56,89 %	14,95 %	724
4	Leonteq Securities	25,27	-31,82 %	11,71 %	2 259
5	Swissquote Bank SA	20,71	-12,44 %	9,60 %	1 189
6	Luzerner Kantonalbank	13,44	2,85 %	6,23 %	960
7	Banque Cantonale Vaudoise	8,83	-56,10 %	4,09 %	163
8	Helvetische Bank	4,88	1 539,54 %	2,26 %	42
9	Raiffeisen	4,23	86,00 %	1,96 %	81
10	Julius Bär	2,79	-94,56 %	1,29 %	54
11	J. Safra Sarasin	2,78	-65,76 %	1,29 %	31
12	EFG International	0,74	28,43 %	0,34 %	9
13	Société Générale	0,55	0,00 %	0,26 %	30
14	BNP Paribas	0,10	-70,02 %	0,05 %	7
15	Banque Internationale à Lux.	0,08	-53,28 %	0,04 %	2
Total		215,73	-41,63 %	100,00 %	8 176
Anteil am Gesamtumsatz				29,42 %	20,29 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko sank der Handelsumsatz um 22,31 % auf bescheidene CHF 0,84 Millionen. Im November verzeichneten erneut einzig Vontobel und Leonteq Securities Umsätze in

dieser Nischenkategorie. Gemessen am Gesamtumsatz aller Strukturierten Produkte und an der Anzahl der Trades lag der Anteil der kleinsten Kategorie bei 0,12 % respektive bei 0,04 %.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Leonteq Securities	0,53	0,00 %	62,49 %	8
2	Vontobel	0,32	-70,86 %	37,51 %	7
Total		0,84	-22,31 %	100,00 %	15
Anteil am Gesamtumsatz				0,12 %	0,04 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte sanken die Umsätze um 34,25 % auf CHF 324,24 Millionen. Vontobel verteidigte einmal mehr ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 59,63 % (Oktober: 59,77 %), erneut gefolgt von der UBS mit einem Anteil von 17,81 % (Oktober:

16,05 %) und der ZKB mit einem Anteil von 12,50 % (Oktober: 12,79 %). Die zusammen mit der Bank Bär vier grössten Emittenten kamen im November auf einen Umsatzanteil von 96,16 % (Oktober: 96,39 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	186,85	-36,44 %	57,63 %	12 428
2	UBS	57,75	-27,05 %	17,81 %	5 572
3	ZKB	40,54	-36,67 %	12,50 %	4 577
4	Julius Bär	26,65	-30,37 %	8,22 %	3 179
5	Leonteq Securities	10,73	-33,77 %	3,31 %	1 264
6	BNP Paribas	0,99	-12,34 %	0,30 %	124
7	Société Générale	0,73	72,60 %	0,23 %	24
Total		324,24	-34,25 %	100,00 %	27 168
Anteil am Gesamtumsatz				44,21 %	67,44 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

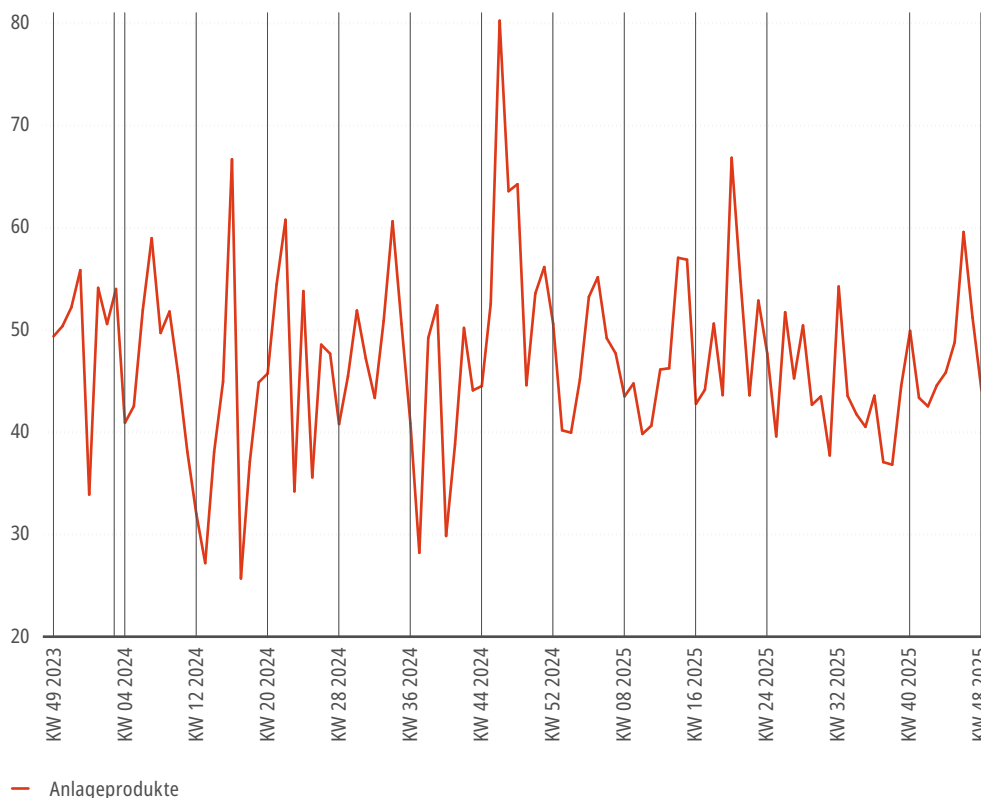
Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio respektive der

Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 45 bis 48 in einer Bandbreite von 43,80 % bis 59,37 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

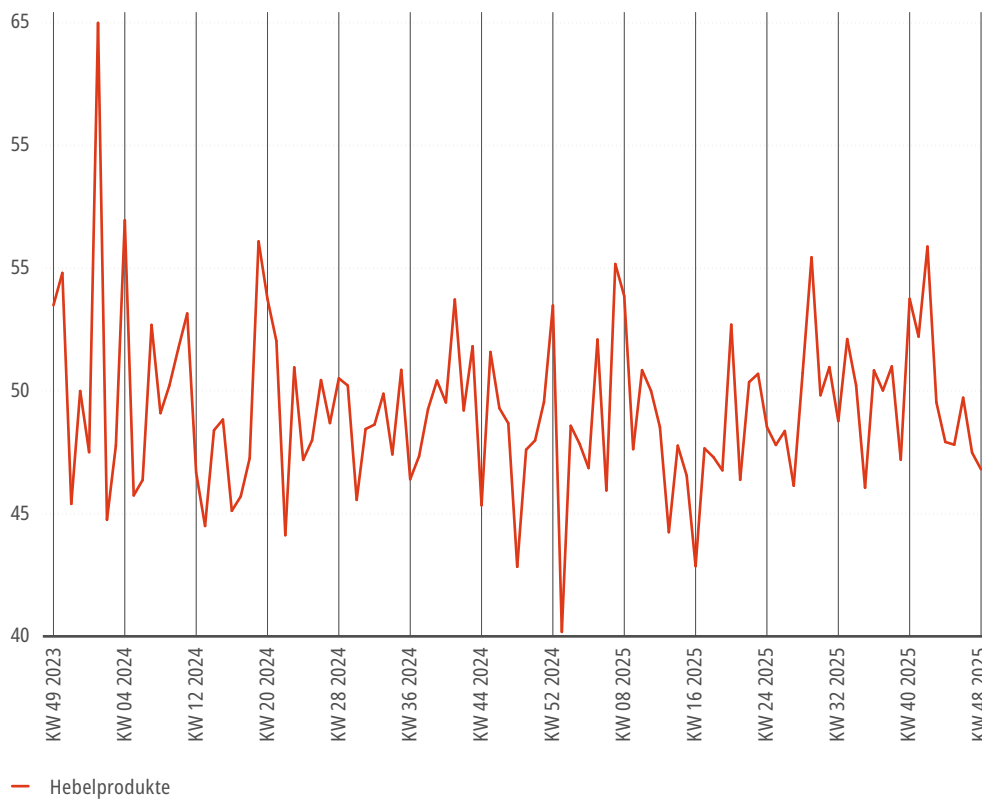


Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im November in einer Bandbreite von 47,00 % bis 49,88%.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2025

SSPA steht für «Swiss Structured Products Association». Mit der «Swiss Derivative Map» des SSPA wird ein Standard für die Klassifizierung von Strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX Swiss

Exchange verwendet den SSPA-Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: www.sspa-verband.ch

SSPA Swiss Derivative Map® 2025

Anlageprodukte

11 Kapitalschutz	12 Renditeoptimierung	13 Partizipation	14 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation (1100)	Discount-Zertifikat (1200)	Tracker-Zertifikat (1300)	Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1240)
Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung
• Steigender Basiswert • Steigende Volatilität • Grosse Kursschwünge des Basiswerts möglich	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert • Sinkende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert • Sinkende Volatilität	• Steigender oder leicht steigender Basiswert • Sinkende Volatilität
Merkmale	Merkmale	Merkmale	Merkmale
• Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes • Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%) • Kapitalschutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kurspreis • Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen • Beteiligung am Kursanstieg des Basiswerts ab Strike • Auszahlung eines Coupons möglich	• Worst eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Zusatzmerkmale

Die Katergrube Der Wert des Basiswerts wird nicht zu einem einzigen Zeitpunkt, sondern als Durchschnitt mehrerer Zeitpunkte (monatlich, quartalsweise, jährlich) ermittelt.	Look-back Barriere und/oder Strike werden erst zeitlich verzögert festgelegt (Look-back-Strike).
Asiatische Option Der Wert des Basiswerts wird nicht zu einem einzigen Zeitpunkt, sondern als Durchschnitt mehrerer Zeitpunkte (monatlich, quartalsweise, jährlich) ermittelt.	Overperformance Diese Kennzahl beschreibt den Kurs, bei dem ein Dividende die gleiche Performance wie das Overperformance-Zertifikat mit Cap erreicht hätte.
Autocall Liegt der Basiswert zu einem Beobachtungstag auf oder über (bzw. bei oder unter (bear) einer im Voraus definierten Schwelle (Autocall-Trigger), führt dies zu einer vorzeitigen Rückzahlung des Produkts.	Partizipation Gibt an, zu welchem Anteil der Anleger von der Kursentwicklung des Basiswerts profitiert. Dies kann 1% über- oder unterproportional sein.
Bedingter Coupon Es besteht die Möglichkeit (ein Szenario), dass der Coupon nicht ausbezahlt wird (Coupon at risk) oder ein nicht ausbezahlter Coupon zu einem späteren Zeitpunkt aufgezahlt werden kann (Memory Coupon).	Parasoller Kapitalschutz Die Höhe des Kapitalschutzes liegt zwischen 90% und 100% des Nominal.
Capped Partizipation Das Produkt verfügt über eine maximale Rendite und i.d.R. über eine Mindestrückzahlung.	Safefalls Der Emittent hat ein fiktives Kündigungsgeschäft, jedoch keine Verpflichtung.
Europäische Barriere Nur der letzte Tag (close price) ist für die Beobachtung der Barriere relevant.	TCM / CDSI TCM (Total Return) und CDSI (Credit Default Swap Index) umfassen die Rückzahlung und Substitution von Sicherheiten in Einzelfall. Für den Anleger besteht die Absicherung im Fall von Einzelfällen in der Höhe des aktuellen Wertes des Pfandbesicherten Zertifikats (auf Englisch: Collateral Secured Instruments (CSIs)) durch den Sicherungsggeber zu Gunsten der SIX Swiss Exchange garantiert.
Invers Das Produkt entwickelt sich entgegengesetzt zum Basiswert.	Variable Coupon Die Höhe des Coupons kann, abhängig von einem definierten Szenario, variieren.
Lock-in Wird das Lock-in-Level erreicht, erfolgt die Rückzahlung mindestens zu einem im Voraus festgelegten Wert, unabhängig von der weiteren Basiswertentwicklung.	

15 Hebelprodukte	16 Renditeoptimierung	17 Partizipation	18 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
Warrant (2100)	Discount-Zertifikat (1200)	Tracker-Zertifikat (1300)	Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1240)
Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung
• Steigender Basiswert, steigende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität	• Steigender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität
Merkmale	Merkmale	Merkmale	Merkmale
• Der Wert des Produkts steigt mit dem Kursanstieg des Basiswerts an • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab	• Worst eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

19 Hebelprodukte	20 Hebel	21 Renditeoptimierung	22 Partizipation	23 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
Warrant (2100)	Spread Warrant (2110)	Discount-Zertifikat (1200)	Tracker-Zertifikat (1300)	Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1240)
Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung
• Steigender Basiswert, steigende Volatilität	• Steigender Basiswert, steigende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität	• Steigender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität
Merkmale	Merkmale	Merkmale	Merkmale	Merkmale
• Der Wert des Produkts steigt mit dem Kursanstieg des Basiswerts an • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab	• Der Wert des Produkts steigt mit dem Kursanstieg des Basiswerts an • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab	• Worst eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

24 Hebelprodukte	25 Hebel	26 Renditeoptimierung	27 Partizipation	28 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
Warrant (2100)	Spread Warrant (2110)	Discount-Zertifikat (1200)	Tracker-Zertifikat (1300)	Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1240)
Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung	Markterwartung
• Steigender Basiswert, steigende Volatilität	• Steigender Basiswert, steigende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität	• Seitwärts tendierender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität	• Steigender oder leicht steigender Basiswert, sinkende Volatilität
Merkmale	Merkmale	Merkmale	Merkmale	Merkmale
• Der Wert des Produkts steigt mit dem Kursanstieg des Basiswerts an • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab	• Der Wert des Produkts steigt mit dem Kursanstieg des Basiswerts an • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab • Der Wert des Produkts sinkt mit dem Kursrückgang des Basiswerts ab	• Worst eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko	• Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Anleger das Produkt zum Discount-Zertifikat (1200) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Die Swiss Derivative Map® dient nicht als Entscheidungsgrundlage für einen Anlageentscheid in ein Finanzinstrument und kann keine Empfehlung für ein Finanzinstrument der SIX Swiss Structured Products Association (SSPA) darstellen. Die Swiss Derivative Map® ist ein Produkt der SIX Swiss Structured Products Association (SSPA) und wird in Zusammenarbeit mit der SIX Swiss Exchange AG erstellt. Die Inhalte der Swiss Derivative Map® sind ausschließlich zu Informationszwecken und stellen keine Anlageempfehlung dar. Die Swiss Derivative Map® ist ein Produkt der SIX Swiss Structured Products Association (SSPA) und wird in Zusammenarbeit mit der SIX Swiss Exchange AG erstellt. Die Inhalte der Swiss Derivative Map® sind ausschließlich zu Informationszwecken und stellen keine Anlageempfehlung dar.

Herausgeber**SIX Swiss Exchange**

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/swiss-exchange

Report-Service

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com

Adressänderung

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen

und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com